

## 1. BEZEICHNUNG UND VERWENDUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung	<b>Tropfkantenprofil TR 30</b>
Verwendung	<ul style="list-style-type: none"><li>Zur Herstellung von Tropfkanten im WDVS</li></ul>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"><li>Aus Kunststoff</li><li>Spezialkunststoff ohne schwarzen Kellenabrieb</li><li>Schnelle saubere Lösung über Öffnungen im Dämmstoff</li><li>Ersatzweise für Eckwinkel möglich</li><li>Verarbeitung wie eine Eckschiene</li></ul>

## 2. TECHNISCHE DATEN

Kriterium	Wert/ Einheit
-	-
-	-
-	-
-	-

## 3. UNTERGRUND

Eben verlegte Dämmplatten ohne Versatz.

## 4. VERARBEITUNG

Untergrundvorbehandlung	Die Dämmplatten müssen eben, ohne Rücksprung verlegt werden. Der Dämmstoffkleber muss entsprechend ausgehärtet sein.
Verarbeitung	Möglichst im Versatz zu Dämmplatten verarbeiten. Flächengewebe und im Tropfkantenprofil integriertes Gewebe überlappen. Gewebe einbetten in die Armierungsmasse. Das Tropfkantenprofil wird vor der Flächenarmierung montiert. Überschüssige Armierungsmasse abziehen, um keinen Wulst entstehen zu lassen.
Anwendungs-Hinweise	Beachten Sie geltende Gesetze und Richtlinien (z.B. Bauordnung, EnEV), BFS-Merkblatt Nr. 21, Informationen vom Fachverband Wärmedämmverbundsystem und die jeweilige WDV-Systemzulassung, sowie die Technische Zulassung der Dübel. Außerhalb der WDVS ist das entsprechende BFS –Merkblatt zu beachten.
Allgemeine Regeln	Die Vorbereitung des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Alle Beschichtungen und Vorarbeiten sollten sich stets nach dem Objekt und den Anforderungen, denen es ausgesetzt wird, richten. Bitte beachten Sie hierzu die aktuellen BFS-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz. Siehe auch VOC, Teil C DIN 18363, Absatz 3 Maler- und Lackierarbeiten. Die Weiterbehandlung/Entfernung von

Farbschichten wie Schleifen, Schweißen, Abbrennen etc. kann gefährlichen Staub und/oder Dampf verursachen.  
Arbeiten nur in gut gelüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-) Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.  
Alle Untergründe müssen sauber, trocken, tragfähig und frei von trennenden Substanzen sein. Unsichere Untergründe sind auf Tragfähigkeit und Eignung für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Testfläche anlegen und Haftung überprüfen.

Verbrauch	Nach Bedarf
<b>5. LIEFERN</b>	
Verpackung	2,40 m / 25 Stück im Karton
Farbton	Weiß

## **6. LAGERUNG**

Lagerbedingungen Lagerung Trocken, vor Feuchtigkeit schützen.

## 7. SICHERHEIT

Allgemeine Sicherheitsratschläge	Während der Verarbeitung und Trocknung von Farben und Lacken ist für gute Belüftung zu sorgen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Schleifarbeiten Staub nicht einatmen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen
Entsorgung	Über den regulären Bauabfall, geltende gesetzliche Richtlinien beachten.

## **8. SONSTIGE ANGABEN**

Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.  
Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.  
Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden.  
Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet abrufbar.